



**Ronald Zürrer** ist Religionsphilosoph und Buchautor und zählt im deutschsprachigen Raum zu den namhaftesten Experten für spirituelle Philosophie. Er hat sieben Jahre lang als Mönch in einem hinduistischen Kloster gelebt und intensiv die vedischen Konzepte von Karma, Reinkarnation und Dharma studiert. Er ist aktueller Träger des «Schweizerpreises für Parapsychologie».



**Dr. oec. Hans-Peter Studer** hat sich seit seiner frühen Jugend für Parapsychologie und ihre Phänomene interessiert und leitet zusammen mit Prof. Alex Schneider seit langem die Sektion Ostschweiz der «Schweizer Parapsychologischen Gesellschaft». Er ist als selbständiger Mitwelt- und Gesundheitsökonom tätig sowie Autor und Co-Autor verschiedener Bücher.



**Armin Risi** ist Dichter, Veda-Philosoph und Sachbuchautor. Er studierte als Mönch für 18 Jahre Sanskrit-Schriften sowie westliche und östliche Philosophien. Zu seinem erfolgreichen Wirken zählt die Sachbuch-Trilogie «Der multidimensionale Kosmos» («Gott und die Götter», «Unsichtbare Welten», «Machtwechsel auf der Erde»), sowie das spirituelle Handbuch «Licht wirft keinen Schatten».

**Freitag, 19. September, 19.00 Uhr**

Ronald Zürrer  
Dharma: Wir alle haben eine Lebensaufgabe zu erfüllen [Vortrag]

**Samstag, 20. September, 10.00 bis 18.00 Uhr**

Dharma: Lebensplan – Lebensaufgabe – Lebensweg [Tagesseminar]

**Freitag, 24. Oktober, 19.00 Uhr**

Dr. oec. Hans-Peter Studer  
Parapsychologie und Quantenwissenschaften [Vortrag]

**Samstag, 25. Oktober, 10.00 bis 18.00 Uhr**

Parapsychologie und Quantenwissenschaften [Tagesseminar]

**Freitag, 14. November, 19.00 Uhr**

Armin Risi  
Idealismus, Ideologie und Weltordnung – Welche Weltbilder prägen unsere Gesellschaft? [Vortrag]

**Samstag, 15. November, 10.00 bis 18.00 Uhr**

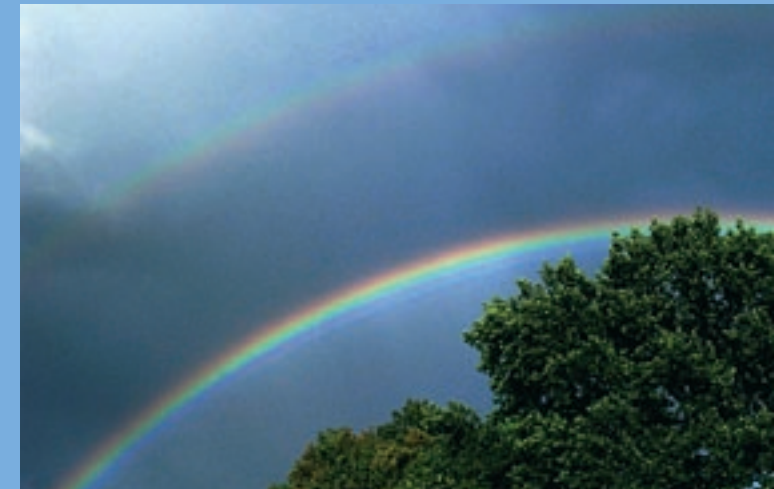
Kosmische Mysterien – Wege zur inneren Einweihung [Tagesseminar]

Veranstaltungsort  
Landhotel Waldvogel  
Grüner Weg 1  
89340 Leipzig  
Tel. 08221/ 27 970  
www.wald-vogel.de

Eintrittspreise  
Vorträge:  
8,00 Euro  
(ermäßigt  
5,00 Euro)  
Seminare:  
70,00 Euro

Veranstalter [Seminar-Anmeldungen]  
Kurt-Hofmann-Stiftung  
Eisenlauerstraße 4  
89312 Günzburg  
Tel. 08221/ 32 829  
Fax 08221/ 22 850  
E-Mail m-merkle@web.de

## VERANSTALTUNGSPROGRAMM



HERBST 2008

Ronald Zürrer  
Dharma:  
Unsere Lebensaufgabe

Hans-Peter Studer  
Parapsychologie  
und Quantenwissenschaften

Armin Risi  
Weltbilder  
Kosmische Mysterien

Titelbild: © kawe / PIXELLO

I n t e r n e t a d r e s s e n

Veranstalter | [www.kurt-hofmann-stiftung.de](http://www.kurt-hofmann-stiftung.de)

Zürrer | [www.govinda-verlag.de](http://www.govinda-verlag.de)

Studer | [www.svpp.ch](http://www.svpp.ch)

Risi | [www.armin-risi.ch](http://www.armin-risi.ch)

Die Kurt-Hofmann-Stiftung fördert das Verständnis  
für Spiritualität und Medialität.

Sie bildet eine Brücke zwischen

Wissenschaft  
und Religion.

  
Kurt Hofmann  
Stiftung

  
Kurt Hofmann  
Stiftung

Ronald Zürrer

**DHARMA: Wir alle haben eine Lebensaufgabe zu erfüllen [Vortrag]**

Freitag, 19. September, 19.00 Uhr

Folgt unser Leben einem bestimmten Plan, oder irren wir nur im Dunkeln umher? Haben wir alle einen Zweck, eine individuelle Lebensaufgabe zu erfüllen, oder ist unser Dasein auf Erden letztlich sinnlos und überflüssig? Hat unser Lebensweg ein konkretes Ziel, oder erwartet uns am Ende doch bloß das Nichts?

Mit solchen Fragen beschäftigen sich heute eine Vielzahl von Menschen – und begegnen dabei immer häufiger dem zentralen Begriff «Dharma». Denn das philosophische Konzept des Dharma greift alle diese wichtigen Fragen auf und stellt sie in höhere Zusammenhänge. Was genau aber besagt dieser uralte Begriff, und welches Weltbild und Lebensverständnis liegen ihm zugrunde?

An diesem spannenden und lehrreichen Vortragsabend führt Ronald Zürrer in leicht verständlicher Weise in die grundlegenden Bedeutungen von Dharma ein.

Ronald Zürrer

**DHARMA: Lebensplan – Lebensaufgabe – Lebensweg [Tagesseminar]**

Samstag, 20. September, 10.00 bis 18.00 Uhr

In diesem Aufbau-seminar erläutert Ronald Zürrer die vielschichtigen Bedeutungen von Dharma – vor allem in seinem individuellen Aspekt als «Lebensaufgabe», am Rande jedoch auch in seinem Aspekt als Grundlage eines höchst bemerkenswerten Sozialmodells, das sowohl der materiellen als auch der spirituellen Dimension des menschlichen Daseins gerecht wird. Das Seminar behandelt Themenkomplexe wie:

- Grundlagen eines höherdimensionalen Weltverständnisses
- Die wechselseitige Beziehung von Materie und Geist
- Freier Wille und Schicksal, Risiko und Manipulation
- Vier Ziele des menschlichen Daseins
- Entwurf eines spirituellen Gesellschaftsmodells
- Der Unterschied zwischen Karma und Dharma
- Die höhere Führung durch Gott und die Engel
- Dharma als «Inkarnationsjob auf Lebenszeit»: Wie können wir ihn erkennen und erfüllen?
- Der verantwortungsvolle Umgang mit unserer Lebensenergie
- Unser ewiges Dharma jenseits aller Inkarnationen

Dr. oec. Hans-Peter Studer

**Parapsychologie und Quantenwissenschaften [Vortrag]**

Freitag, 24. Oktober, 19.00 Uhr

Ein Wegweiser für ein neues Bewußtsein und Verständnis der Welt:

Bereits seit über hundert Jahren hat die parapsychologische Forschung Phänomene zutage gefördert und dokumentiert, welche die Grenzen unseres herkömmlichen Weltbildes sprengen. Und ganz ähnlich führen uns auch die Erkenntnisse der Quantenphysik und der modernen Quantenwissenschaften dazu zu erkennen, daß unsere Welt viel vielfältiger und faszinierender ist, als wir uns das mit unserem Alltagsbewußtsein gemeinhin vorstellen.

Diese Erkenntnis hat weitreichende Folgen. Sie gibt zum einen unserem Leben neue Perspektiven und tieferen Sinn. Zum anderen fordert sie sie uns als Gesellschaft heraus, das heute noch vorherrschende materialistisch-rationale Weltbild zu hinterfragen und zu erweitern. Das hat Auswirkungen auf ganz verschiedene gesellschaftliche Bereiche, zum Beispiel auf Ökonomie und Politik, auf die Medizin, auf die Wissenschaften, aber auch auf Kirchen und Religion.

In seinem Vortrag wird Hans-Peter Studer einige wichtige Phänomene und Erkenntnisse sowohl aus dem Bereich der Parapsychologie als auch der Quantenwissenschaften darstellen und anschließend Folgerungen ziehen, was sie für uns selbst und für die heutige Gesellschaft konkret bedeuten können.

Dr. oec. Hans-Peter Studer

**Parapsychologie und Quantenwissenschaften [Tagesseminar]**

Samstag, 25. Oktober, 10.00 bis 18.00 Uhr

Wer dieses Thema vertiefen möchte, hat am Samstag, den 25. Oktober, Gelegenheit dazu. Dann findet an gleicher Stelle von 10.00 bis 18.00 Uhr zu demselben Thema ein Tagesseminar mit Hans-Peter Studer statt.

Armin Risi

**Idealismus, Ideologie und Weltordnung – Welche Weltbilder prägen unsere Gesellschaft? [Vortrag]**

Freitag, 14. November, 19.00 Uhr

«Neutrale» Politik, Wirtschaft und Wissenschaft gibt es nicht. Überall werden bestimmte Weltbilder, Ideen und Interessen vertreten. In diesem Vortrag wird untersucht, welche Philosophien hinter den verschiedenen politischen und wirtschaftlichen Systemen von «rechts» bis «links» stehen.

- Wie sähe ein Weltbild jenseits der politischen Dualität von «rechts» und «links» aus?
- Wie sähe eine entsprechende Wirtschaftsordnung aus?
- Wo gab es in der Vergangenheit Ansätze in diese Richtung, wo gibt es sie heute?
- Was bedeutet diese Perspektive konkret für uns als Einzelpersonen?
- Wie kann die spirituelle «Bewußtseinsrevolution» auf unsere gesellschaftliche Realität einwirken?

Armin Risi

**Kosmische Mysterien – Wege zur inneren Einweihung [Tagesseminar]**

Samstag, 15. November, 10.00 bis 18.00 Uhr

Alle alten Kulturen haben spirituelle Botschaften hinterlassen; teils in Form von Schriften, teils in Form von Bauwerken. In diesem Seminar betrachten wir das Vermächtnis der ägyptischen Mysterienschulen anhand von ausgewählten Mythen, Monumenten und Mantras in der Originalsprache.

Armin Risi berichtet (mit exklusiven Fotos) zudem über seinen Besuch in zwei unterirdischen Einweihungsstätten bei den Pyramiden von Gizeh und Sakkara, die sensationell, aber weitgehend unbekannt sind, weil die Öffentlichkeit und auch «normale» Archäologen dort keinen Zugang haben.

Diese Beschreibungen wecken Erinnerung, und diese Er-Inne-rung führt in unser eigenes Inneres, denn alle Initiationen, die wir in früheren Leben durchlaufen haben, rufen in unserem jetzigen Leben nach Vollendung. Wie können wir das Potential dieser Initiationen und Inkarnationen erschließen und aktivieren? Was sind mögliche Wege zur «inneren Einweihung»?